YouTube www.youtube.com./KircheHarpstedt Instagram

GEMEINDEBRIEF

der ev.-luth. Kirchengemeinde

Harpstedt

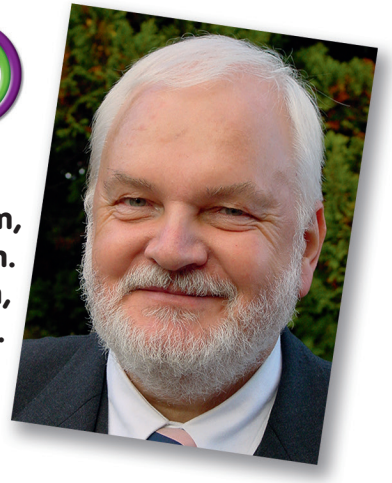
44. Jahrgang - Dezember 2022

„Uns ist ein Kind geboren!" (Jes 9,6)

siehe S. 3

Foto: Schwester M. Jutta - Pixabay

Getragen von Gottes Wort



Der Wolf findet Schutz beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein.
Kalb und Löwe weiden zusammen,
ein kleiner Junge leitet sie.

Jesaja 11; Vers 8

Der Prophet Jesaja prophezeit in diesem Kapitel das Friedensreich des Messias, der nach unserem Glauben mit Jesus Christus erschienen ist, geboren in der Nacht, als der Engel des Herrn verkündete:
„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden."
Diesen Frieden sehnen wir heute mehr denn je herbei, nachdem es in Europa ab Ende Februar Krieg in der Ukraine gibt mit ungezählten Toten und Verletzten, mit blinder Zerstörung, menschenverachtender Vertreibung und großem Schaden an Leib und Seele.
Wir sehnen uns Frieden herbei, wie ihn Jesaja prophezeit hat:
Die Feinde Wolf und Lamm, Panther und Böcklein, Kalb und Löwe leben friedlich miteinander, der eine bei dem anderen und ein Kind leitet sie.

Und Jesus selbst spricht in der Bergpredigt:
„Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen".
Unsere Religion ist eine Religion des Friedens und – wie es Christus weiter in der Bergpredigt ausdrückt – eine Religion der Sanftmütigen, der Gerechten, der Barmherzigen und derer, die reinen Herzens sind.
Aber seit Februar 2022 zeigt man uns erneut, dass man sich nicht daran hält. Was sollen wir tun gegen die Kriegstreiber, Unfriedenstifter, gegen die Unbarmherzigen und Ungerechten und.....?

Vergibt uns Gott, wenn wir uns dagegen wehren?

Steffen Akkermann

Kindersegen in unserer Gemeinde

„Uns ist ein Kind geboren!" (Jes 9,6)

Wie ist die Freude groß gewesen, als wir als junge Eltern unser eigenes neugeborenes Kind in unseren Armen halten durften! Das sind Momente großen Glücks, in denen die Worte fehlen und die das ganze Wunder des Lebens offenlegen. Auch in unserer Gemeinde haben Eltern das im vergangenen Jahr erlebt. Viele Harpstedter Familien haben in diesem Jahr ihr „eigenes Christkind" zuhause. Was für eine Freude!
Es waren 29 Kinder, die wir in unserer Harpstedter Kirche von Januar bis Oktober taufen durften. Wir haben die Eltern um ein Foto ihres Neugeborenen gebeten und danken all denen, die uns ein Foto geschickt haben, damit wir es in diesem Gemeindebrief zu Weihnachten veröffentlichen dürfen.
„Uns ist ein Kind geboren!", das ist ein Zitat aus dem Buch des Propheten Jesaja. Das Wort gilt uns Christen als Weissagung auf Weihnachten, auf Jesu Geburt. Was hat die Geburt Jesu mit der Geburt unserer eigenen Kinder zu tun?
„Gott wurde Mensch!" – Das ist das große Geheimnis von Weihnachten. Die Krippenbilder sind uns vertraut. Maria mit dem Jesuskind auf dem Arm ist ein Mutter-Kind-Bild, das seit ewigen Generationen sogleich verstanden wird: Hier wird Leben weitergegeben! Gott schenkt Leben, Leben auf der Erde und ewiges Leben in Jesus.

Das ist die große Freude zu Weihnachten. Nicht nur für die Familien, in denen eigene Kinder geboren werden, sondern für alle Menschen. Gott selbst wurde einer von uns. Seine „Menschwerdung" ist der wichtigste Schritt des großen Gottes auf uns zu. Gott hat sich klein gemacht und in eine Krippe legen lassen. Er wurde arm, damit wir reich werden.
Hildegard von Bingen drückte es einmal so aus: „Gott wurde Mensch, damit der Mensch seine Heimat habe bei Gott." Das ist die Bedeutung von Weihnachten.

Und so können uns unsere eigenen Kinder und das Glück, das wir mit ihnen empfinden, an die „große Freude" erinnern, die die Engel in der Weihnachtsgeschichte den Hirten weitersagten: „Siehe, ich verkündige Euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird. Denn Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids, in Bethlehem."

Jörg Schafmeyer

Foto: AdobeStock

Wochenspruch:		Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Lukas 21, 28
04.12.	10.00 Uhr	**Gottesdienst** (2. Advent) P. Bösemann
Wochenspruch:		Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig. Jesaja 40, 3. 10
11.12.	17.00 Uhr	**Adventskonzert** mit gottesdienstlichem Charakter (3. Advent) P. Bösemann
Wochenspruch:		Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! Philipper 4, 4.5b
17.12.	18.00 Uhr	**Jugendgottesdienst**
18.12.	10.00 Uhr	**Gottesdienst** mit Taufen (4. Advent) P. Damm-Wagenitz
19.12.	09.15 Uhr	**Andacht** im Hildegardstift Gr. Ippener Pn. Saathoff
	10.30 Uhr	**Andacht** im Haus Beckeln Pn. Saathoff
23.12.	10.00 Uhr	**Andacht** in der Klosterseelter Altenpension P. Bösemann
24.12.	15.00 Uhr	**Andacht** im Albertushof Pn. Saathoff
	15.00 Uhr	**Krippenspiel** in Harpstedt P. Bösemann

24.12.	18.00 Uhr	**Christvesper** P. Bösemann
	23.00 Uhr	**Christnacht** P. Damm-Wagenitz
Wochenspruch:		Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des ein geborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. Johannes 1, 14b
25.12.	10.00 Uhr	**Gottesdienst** (1. Weihnachtstag) Prädikant Thorsten Runge
26.12.	10.00 Uhr	**Singgottesdienst** mit Abendmahl (2. Weihnachtstag) Pn. Saathoff
28.12.	16.15 Uhr	**Andacht** Seniorenzentrum Harpstedt P. Bösemann
31.12.	17.00 Uhr	**Andacht** (Silvester) Pn. Saathoff

Foto: C. Dänekas

der kleine Weinladen
Weingenuss und Lebenslust

Weine, Spirituosen, Tees und Spezialitäten

Freistraße 2a, 27243 Harpstedt
T. (04244) 91 94 22, F. (04244) 91 94 23

Mo. bis Mi. 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Do. bis Fr. 09.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

www.der-kleine-weinladen.de

LINDEN-APOTHEKE

Inh. Maik Fritzsch

Lange Straße 13
27243 Harpstedt
Tel.: (0 42 44) 95 144
Fax: (0 42 44) 95 146
info@apotheke-harpstedt.de

HOMÖOPATHIE
AROMATHERAPIE
KOMPRESSIONSSTRÜMPFE
BANDAGEN etc.

Zur Wasserburg

Hotel - Restaurant - Café
☎ 04244 - 1008
AKZENT Hotel Zur Wasserburg
Inh. Michael Grohe e.K.
Amtsfreiheit 4 · 27243 Harpstedt
www.Zur-Wasserburg.de

Für Ihre Feier
haben wir Räume von
10 bis 100 Personen
und 30 Hotelzimmer.

Wir beraten Sie gerne
unverbindlich!

Krippenspiel

Natürlich lassen die Teamer es sich auch in diesem Jahr nicht entgehen wieder ein modernes Krippenspiel auf die Beine zu stellen. Dieses Jahr auf dem Programm: „Born is the king".
Auf der Suche nach einem neuen Bandmitglied begegnen Hauke, Emil und Marie den verschiedensten Bewerbern auf diese Stelle. Es dauert nicht lange, bis es den ersten Interessenten gibt. Der König, er ist der festen Überzeugung, dass er genau das mitbringt, was die Band sucht. Doch leider machen ihm die Engel einen Strich durch die Rechnung. Sie berichten, dass ganz unmittelbar in der Nähe ein Star sein wird, der ihre Musik zum Leben erwecken wird. Der Haken an der Sache ist, dass dieser Star sehr gefragt ist. Denn nicht nur die Band wartet auf eine Bereicherung. Die Band macht sich also schnellstmöglich auf den Weg zu ihrem neuen Bandmitglied. Auf dem Weg dort hin begegnen sie noch einem Trio, welche zunächst einen etwas komischen Eindruck auf die Band macht. Sie erzählen ihnen von dem angeblich neuen Bandmitglied schlechthin. Angekommen an einer Partyscheune stellt sich dann heraus, ob das Vorhaben klappt. Wird der Messias sich darauf einlassen? Und vor allem: wie wird er es schaffen, von nun an für alle da zu sein und zu helfen?

Stattfinden soll das Spektakel am 17. Dezember um 18 Uhr in der Christuskirche und natürlich wie immer auch live auf YouTube. Das Krippenspiel stellt das Fundament für den Gottesdienstrahmen dar. Die musikalische Begleitung übernimmt wie gewohnt die Jugendband mit Weihnachtssongs und Worship. *Marie Hopp*

Foto: Marie Hopp

Musical-Krippenspiel „Gottes Plan erfüllt sich"

Heilig Abend um 15 Uhr gestalten unsere „Kirchturmspatzen" wieder das Musical-Krippenspiel. Wir erinnern uns damit an das, was vor über 2000 Jahren im Stall zu Bethlehem geschah: Gott wurde in Gestalt des Kindes in der Krippe Mensch. Die Engel sangen damals: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen" – heute ein wichtiges Zeichen der Hoffnung in einer Zeit voller Unfrieden und großer Zukunftsängste.
Das Krippenspiel findet live auf der Bühne in der Christuskirche statt, wird aber auch auf YouTube im Live-Stream zu sehen sein. So haben viele die Möglichkeit, diese schöne Einstimmung auf den Heilig Abend zu erleben.
Wir weisen darauf hin, dass die Kirche in diesem Jahr nicht wie gewohnt beheizt wird und bitten darum, an warme Kleidung zu denken. *Gunnar Bösemann*

1867-2017
150
JAHRE

Borchers

Unsere Leistungen für Ihre individuellen Ansprüche.

- Bodenbeläge
- Dekorationen
- Polsterei
- Sonnen- und Insektenschutz
- Bett- und Badtextilien

Raumausstatter Borchers GbR
Mühlenweg 22 | 27243 Harpstedt
Tel. 04244.2262 | Fax 04244.967045
www.raumausstatter-borchers.de

HÖRSTUBE
MEISTERBETRIEB FÜR HÖRAKUSTIK

Hier gibt's was auf die Ohren!

Burgstraße 39
27243 Harpstedt
04244 - 967 957
pro akustik
www.hoerstube.com

Hinweise zum Datenschutz: Der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Harpstedt veröffentlicht jeden Monat im Gemeindebrief besondere Geburtstage von Gemeindegliedern zum 70. und 75. Geburtstag sowie alle Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr. Kirchenmitglieder, die eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, können das im Gemeindesekretariat (Tel.: 04244/452) melden. Die Meldung muss aufgrund des Redaktionsschlusses bis spätestens zu Beginn des Vormonats erfolgen – also für einen Geburtstag im März bis Anfang Februar. *Der Kirchenvorstand*

Adventskonzert der Harpstedter Chöre

Sechs Gruppen treten am 3. Adventsonntag, den 11. Dezember 2022 um 17 Uhr in der Christuskirche auf.

Nach zweijähriger Pause gibt es am 3. Advent endlich wieder ein Konzert mit gottesdienstlichem Charakter in der Harpstedter Kirche. Unter Leitung von Daniela Predescu werden der Kirchen- und der Gospelchor zu hören sein. Die Tommelgruppe und der Chor Agama treten mit Komi Amefiohoun auf, die Ohrwürmer (Leitung Lena Hanekum) singen und zum ersten Mal wird der neugegründete Popchor – genannt Harptones – in der Kirche unter der Leitung von Florian Hartmann zu hören sein.
Schon die anwesenden unterschiedlichen Gruppen versprechen ein abwechslungsreiches Programm.
Und auch die Zuhörerinnen und Zuhörer werden zum gemeinsamen Singen eingeladen.
Der Eintritt ist frei.
Um eine Kollekte wird am Ausgang gebeten. *Steffen Akkermann*

„Es ist ein Ros' entsprungen"

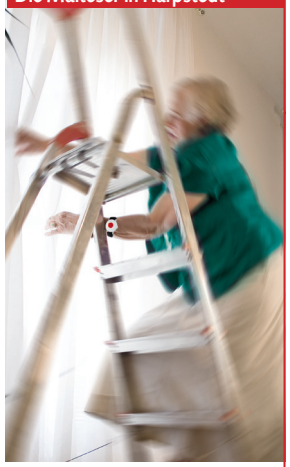
Eine musikalische Abendandacht in der Colnrader Kirche ...

... am Samstag, den 10. Dezember 2022 um 18.00 Uhr.
Der Gemischte Chor Harpstedt kommt erneut in die Colnrader Kirche, um eine musikalische Abendandacht zu veranstalten. Dazu hat der Chor einige überaus bekannte Advents- und Weihnachtslieder im Programm wie die „Heilige Nacht" von Johann Friedrich Reinhardt, das Sterndreherlied „Es ist für uns eine Zeit angekommen" oder „Maria durch ein Dornwald ging" mit einen Sopransolo von Sylke Cords.

Als Solistin wird auch Alexia Drawhorn auftreten, wie schon am 18. September diesen Jahres. Gemeinsam mit dem Gemischten Chor wird sie das Weihnachtslied vom Beatle John Lennon und Yoko Ono „Happy Xmas" singen.
Auch die Landstreicher unter Ute Klitte werden zu hören sein. *Steffen Akkermann*

Foto: Archiv

Die Malteser in Harpstedt



Jetzt den Lebensretter gratis testen!

Im Ernstfall ist die Zeitspanne bis zum Eintreffen der Notfallhilfe entscheidend. Mit dem Malteser Hausnotrufdienst sind Sie immer nur einen Knopfdruck von einer lebensrettenden Notfallversorgung entfernt. Schneller geht's nicht. Einfacher auch nicht, wie Sie herausfinden können.

Verwenden Sie diese Anzeige als

1-Monat-Test-Gutschein

für sich oder für jemand anderen und ermöglichen Sie damit den kostenlosen Test des Malteser Hausnotrufdienst. Und bei Vertragsneuabschluss erhalten Sie zusätzlich einen

+ 25 € Einkaufs-Gutschein

für: inkoop

Gleich kostenlos anrufen oder Coupon mit Ihrer Rückruf-Tel.-Nr. zusenden.

Tel.: 0800 37 30 800

Malteser, Freistraße 22, 27243 Harpstedt (Ortstarif: 04244-93580)

Malteser
...weil Nähe zählt.

Deutsches Rotes Kreuz
Gemeindeschwesternstation
HARPSTEDT

Deutsches Rotes Kreuz
Seniorenzentrum
Harpstedt

www.sz-harpstedt.de

- Beratung
- Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Ambulante Alten- und Krankenpflege

Betreut. Umsorgt. Gepflegt.

- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Vollstationäre Pflege
- Palliativpflege

Gemeindeschwesternstation – Seniorenzentrum Harpstedt
Am Seniorenzentrum 6 • 27243 Harpstedt
Tel. (04244) 940-0

Sicherheit, Zuwendung, Geborgenheit und Pflege – all das bieten wir Ihnen als Wegbegleiter in einen wertvollen Lebensabschnitt: dem Altwerden und Altsein.

Von Anfang an gut beraten.

Lebendiger ökumenischer Adventskalender

Nach dreijähriger Pause geht diese schöne Idee weiter

Zusammenkommen, sich austauschen, gemeinsam Adventslieder singen und eine Geschichte hören, die Hände an der dampfenden Tasse wärmen und gute, ökumenische Gemeinschaft erleben – das ist der lebendige ökumenische Adventskalender.

Die katholische und die evangelische Kirchengemeinde in Harpstedt freuen sich sehr, dass das in diesem Jahr wieder möglich wird. Am 1. Dezember treffen wir uns an der Christ-König-Kirche in der Freistraße 25 in Harpstedt, am 8. Dezember sind wir bei Marina Corßen in Harpstedt, Hopfenweg 10 A eingeladen, am 15. Dezember lädt Familie Mester in Dünsen, Im Langen Tal 32 ein und am 22. Dezember Familie Eichler in Groß Ippener, Mühlenweg 55 A. Wir beginnen jeweils um 19 Uhr, die Treffen finden bei jedem Wetter draußen statt.

Elisabeth Saathoff

Foto: AdobeStock

Singegottesdienst am 2. Weihnachtstag um 10 Uhr

Inzwischen ist es eine gute Tradition, dass wir am 2. Weihnachtstag einen Gottesdienst feiern, in dem die Gemeinde die Lieder bestimmt. Viele haben ein Lieblingslied unter den Weihnachtsliedern oder möchten gern mal ein neues Weihnachtslied kennenlernen, dazu ist in diesem Gottesdienst die Gelegenheit.

In diesem Jahr wird Hedwig Stahl am Flügel alle Wünsche erfüllen. Der Gospelchor wird einige englische Weihnachtslieder beisteuern, gemeinsam werden wir das Abendmahl feiern.

Der Gottesdienst wird von Pn. Elisabeth Saathoff geleitet.

Kirchenvorstandssitzung

Erster Donnerstag im Monat, 19 Uhr, Altes Pfarrhaus, nächstes Mal am 01.12.
Vorsitzender: P. G. Bösemann,
stellv. Vorsitzender: Klaus Corleis

Gesprächskreise

„Was glaubst denn du?“: Gesprächskreis am letzten Mittwoch im Monat, am 28.12. , 19.30-21 Uhr, Altes Pfarrhaus (P. Gunnar Bösemann)
„Kritische Christen“: Gesprächskreis zu kritischen christlichen Themen, erster Mittwoch im Monat, 20-21.30 Uhr, Altes Pfarrhaus, nächstes Mal am 07.12. (P. Karsten Damm-Wagenitz)
Ökumenischer Bibelkreis:
Ein Donnerstag jeden zweiten Monat, 19.30 Uhr, Altes Pfarrhaus, Treffen nach Absprache (P. Gunnar Bösemann)

Angebote für Frauen

Frauenkreis:
Einmal im Monat, 14.30-16.30 Uhr, das nächste Mal am 12.12 bei Wülfers in Groß Ippener (Pn. Elisabeth Saathoff)
Frauengesprächskreis:
Erster Dienstag im Monat, 9.30-11.30 Uhr, im DGH Kirchseelte,
Treffen nach Absprache (Jutta Döpcke)

Weitere Gruppen

Redaktionskreis Gemeindebrief:
Zweiter Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr, I. Pfarrhaus, das nächste Mal am 08.12.
Baustellen-Gottesdienst (Team):
halbjährlich, Altes Pfarrhaus, nach Absprache
Flüchtlingshilfe: Verschiedene Treffen und Aktivitäten monatlich
(Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann)
Flüchtlingscafé: Teil der Flüchtlingshilfe. Ein Montag jeden zweiten Monat, 16 Uhr, Altes Pfarrhaus, findet zur Zeit nicht statt (Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann / R. Ranke)
Vorbereitung Familienkirche:
Treffen nach Absprache (Ansprechpartnerin: Pn. Elisabeth Saathoff)
Gebetsdienst: Mittwochs, 18-19.30 Uhr, Kirche (Ulrike Schafmeyer)

Praktische Gruppen

Baugruppe: Ein Montag im Monat, 8.30-12 Uhr, I. Pfarrhaus (Friedrich Free)
Christusgarten-AG: Ein Montag im Monat nach Absprache, 8.30-12 Uhr, I. Pfarrhaus (Heinfried Sander)
Friedgarten-AG: Ein Samstag im Monat, 10 Uhr, Treffen vor der Friedhofskapelle zur Zeit ist Winterpause!
(Ansprechpartner: Reinhold Jürgen)

Kinder und Jugend

Malibu-Kurse (0-1 Jahr): Mittwoch am Vormittag, I. Pfarrhaus, Treffen nach Absprache (Katja Hißnauer)
Ökumenischer Spielkreis
(Zwergengruppe, 2-3 Jahre): Donnerstags und Freitags, Christ-König-Kirche
(Ansprechpartnerin: Lydia Uhlhorn)
KiKi Harpstedt (ab 4 Jahren):
Ein Samstag im Monat, 9.30-11.30 Uhr, Christuskirche/I. Pfarrhaus, das nächste Mal am 10.12.
(Pn. Elisabeth Saathoff und Team)
Teamer-Treff: Dienstags, ab 17.30 Uhr, Kirche

Wo bei Redaktionsschluss unklar war, wann das Angebot das nächste Mal stattfindet, steht statt Daten „nach Absprache“.

Kooperationsgruppen

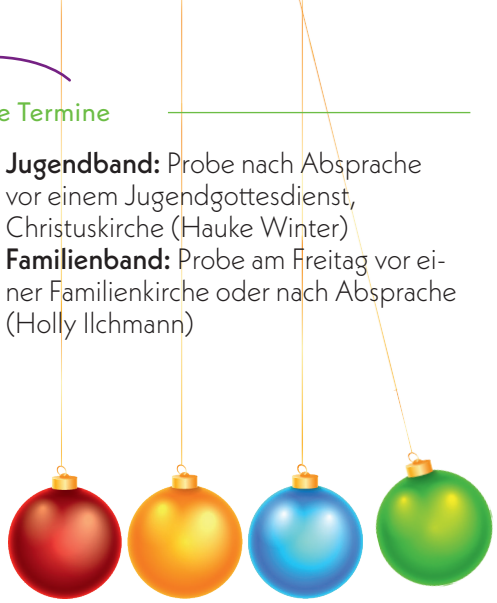
in Zusammenarbeit mit dem Hospizverein

Trauercafé: 1. Sonntag im Monat, 15.30-17.30 Uhr, Burgstr. 15, das nächste Mal am 04.12. (Elke Kopmann-Cordes)
Töne Soanders (Singen für Menschen mit und ohne Handicap): Erster und dritter Montag im Monat, Wasserburg, 18-20 Uhr, das nächste Mal am 05.12. und 19.12. (Ilka Major)

Musik

Wegen der Corona-Situation haben mehrere Musikgruppen und Chöre z.Z. veränderte Probezeiten und -räume:

Posaunenchor: Montags, 19.30-21 Uhr, Delmeschule (Klaus Corleis)
Chor Agama: 2. und 4. Mittwoch im Monat, 18.45 - 19.45 Uhr, DGH Kirchseelte, das nächste Mal nach Absprache (Komi Amefiohoun)
Gospelchor: Dienstags, 18.45-20.00 Uhr, I. Pfarrhaus (Daniela Predescu)
Kirchenchor: Dienstags, 20.15-21.30 Uhr, I. Pfarrhaus (Daniela Predescu)
Kirchturmspatzen (5-11 Jahre):
Dienstags, 16.00-17.00 Uhr, I. Pfarrhaus (Daniela Predescu)
Harmony's (12-14 Jahre):
z.Z. nach Absprache (Daniela Predescu)
Jugendchor „Feelings“:
z.Z. nach Absprache (Daniela Predescu)
Trommelgruppe: 2. und 4. Mittwoch im Monat, 17.30-18.30 Uhr, Delmeschule, das nächste Mal nach Absprache (Komi Amefiohoun)
Baustellen-Band: Immer am Freitag vor einem Baustellen-Gottesdienst, 19-20.30 Uhr, Christuskirche, das nächste Mal im Januar (Klaas Akkermann)
Jugendband: Probe nach Absprache vor einem Jugendgottesdienst, Christuskirche (Hauke Winter)
Familienband: Probe am Freitag vor einer Familienkirche oder nach Absprache (Holly Ilchmann)



Ansprechpartner

(Vorwahl für Harpstedt: 04244)

Kirchenbüro	452
Klaas Akkermann	0176/80100799
Komi Amefiohoun	0441/2055838
Elke Kopmann-Cordes	7813
Klaus Corleis	1777
Jutta Döpcke	8507
Friedrich Free	2243
Holly Ilchmann	3510598
Dietmar Kaiser	2332
Ilka Major	9185985
Daniela Predescu	04241/8047994
Ulrike Schafmeyer	0151/10379163
Lydia Uhlhorn	919060
Hauke Winter	0178/6854829

Weitere Informationen

Weitere Kontaktinformationen finden Sie auf der vorletzten Seite.
Eine Vorstellung aller Gruppen finden Sie auf:
www.kirche-harpstedt.de

Der Dachdecker
Jens Bandorski
Tel. 0 42 44 / 12 21 www.bandorski.de

Beratung · Aufmaß · Lieferung · Montage
I.D. Fenster- und Türenvertriebs GmbH

Ausstellung
27243 Harpstedt · Am Kleinen Wege 1
Telefon: 04244-2539
Telefax: 04244-2541
www.id-fenster.de · post@id-fenster.de

Öffnungszeiten
Wir haben für Sie geöffnet:
Mo.-Fr. 9.00 - 17.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre
Stationäre Versorgung
Verhinderungspflege
Kurzzeitpflege
Haus Beckeln
SENIORENPFLEGEHEIM
Hauptstr. 10 - 27243 Beckeln
Tel. 04244/7233 - info@haus-beckeln.de

Im Trauerfall sind wir für Sie da.
Beerdigungsinstitut Hillmann
Nordstraße 12
27243 Harpstedt
04244/1059

„Hohe Nacht der klaren Sterne“

Ein Weihnachtslied mit besonderer Geschichte

Wir haben es oft zu Hause in der Weihnachtsstube gesungen, das Lied „Hohe Nacht der klaren Sterne“. Es stand in einem blauen Weihnachtsliederbuch, das „Stille Nacht!“ hieß, irgendwo mitten drin. Aus ihm begleitete uns meine Mutter beim gemeinsamen Singen am Klavier. Es war ein schönes Lied. Und doch war dieses Lied irgendwie anders als die anderen Weihnachtslieder, doch das merkte ich erst später.

Im Vergleich dazu: „Stille Nacht, Heilige Nacht“ ist das wohl berühmteste Weihnachtslied der Welt. Seit seinem Entstehungsjahr 1818 wurde es in mehr als 320 Sprachen und Dialekte übersetzt. Ein zutiefst christliches Lied, das seit dem 19. Jahrhundert zu einem Inbegriff von Weihnachten wurde.

Es war nun genau diese christliche Ausprägung des gesamten Weihnachtsfestes, die gewisse Kreise seit Mitte der 1930er Jahren gerne verändern wollten. Es ist heute kaum mehr vorstellbar, aber der Weihnachtsbaum sollte zur „Jultanne“ umdefiniert werden, die Sonnenwende sollte Christi Geburt ersetzen und die „Deutsche Mutter“ eher besungen werden als Maria, die Mutter Jesu. Auch wenn dieses alles den Kulturfunktionären der NSDAP nicht wirklich gelang, so waren doch die Bestrebungen reichlich vorhanden. Ein Beispiel dafür ist auch das Lied „Hohe Nacht der klaren Sterne“. Es wurde 1936 von Hans Baumann, dem ideologischen Hausdichter der Hitlerjugend verfasst und war ein ganz gezielter Angriff auf das Lied „Stille Nacht, Heilige Nacht“. Woran ist das zu merken?

Das Lied „Hohe Nacht der klaren Sterne“ hat keinerlei christlichen Inhalt, stattdessen Sternenromantik (Strophe 1), Sonnenwendfeuer (Strophe 2) und Mütterkult (Strophe 3). Heilig durfte an dieser Nacht alles Mögliche sein, nur nicht die Geburt des Jesuskindes. Das war die Bildsprache des Nationalsozialismus.

1. Hohe Nacht der klaren Sterne,
Die wie weite Brücken steh'n
Über einer weiten Ferne
Drüber unsre Herzen geh'n.
2. Hohe Nacht mit großen Feuern,
Die auf allen Bergen sind,
Heut muss sich die Erd' erneuern,
Wie ein junggeboren Kind!
3. Mütter, euch sind alle Feuer,
Alle Sterne aufgestellt;
Mütter, tief in euren Herzen
Schlägt das Herz der weiten Welt!

Wir merken: Gute Weihnachtslieder sind nicht selbstverständlich. Und nicht jedes Weihnachtslied ist christlich. „Jingle Bells“ und „Die Weihnachtsbäckerei“ sind es auch nicht, aber sie sind eher harmlos und süß. Aber solange wir „Stille Nacht“ und „Oh du fröhliche“ noch von Herzen gemeinsam singen können, bleibt Weihnachten ein starkes, christliches Fest. In diesem Sinne: Singt Weihnachtslieder!

Jörg Schafmeyer

Foto: Motaz Tawfik - Pixabay

Besuch aus Brasilien

Jetzt ist die Zeit ...

- für Begegnung mit Freunden
- die Lutherstätten gemeinsam zu entdecken
- auf dem Kirchentag Glauben zu feiern
- Gastfreundschaft zu leben
- Frieden neu zu denken

Du bist willkommen dabei zu sein, wenn uns bald Freunde aus Brasilien besuchen. Sie werden vom 25. Mai bis zum 15. Juni im Kirchenkreis zu Gast sein. Neben Portugiesisch sprechen sie auch Deutsch oder Englisch.

Möchtest du einen Gast für etwa eine Woche in dein Zuhause aufnehmen und sie oder ihn mitnehmen in deine Kirche oder zu den Aktivitäten des Austauschbesuches? Hast du Lust gemeinsam mit deinem Gast an der Fahrt zu den Lutherstätten (Wittenberg, Wartburg, Erfurt) teilzunehmen und dort Luther und sein Wirken neu für dich zu entdecken? Bist du so neugierig und unternehmungslustig im Anschluss auch noch drei Tage mit nach Nürnberg zum Kirchentag (Motto: „Jetzt ist die Zeit“) zu fahren? Dann melde dich doch schon jetzt bei uns!

Für unsere Begegnung haben wir das Thema „Frieden“ gewählt. Der Anstoß dazu kam aus Brasilien, wo der Wahlkampf Gräben zwischen unversöhnlichen Positionen sichtbar machte und man Gewalt befürchtete. Wir wollen über Frieden in Gesellschaft, Kirche, Familie und im Umgang mit der Natur nachdenken und ins Gespräch kommen.

Sei dabei und teile dein Leben einige Tage lang mit neuen Freunden aus Brasilien. Entdecke mit ihnen gemeinsam neu, was dein Glaube und deine Kirche zu bieten haben.

Für weitere Informationen melde dich beim Arbeitskreis Brasilien: Elena Lenk, Tel. 04249-95123; per Mail elena.lenk@t-online.de oder sup.syke-hoya@evlka.de .

Elena Lenk

Energiesparen

Auf Grundlage der staatlichen Verordnungen und der entsprechenden Empfehlungen der Landeskirche Hannovers bezüglich der Energiekrise im Herbst und Winter 2022/23 werden alle Nutzer der kirchlichen Räume aufgefordert, wenig Energie zu verbrauchen.

Leerstände zwischen Veranstaltungen sollen vermieden werden. Gemeinderäume im ersten Pfarrhaus werden bei Nutzung auf 19° C erwärmt.

Verkehrsflächen bleiben unbeheizt.

Gemeinderäume im zweiten Pfarrhaus werden möglichst nicht genutzt und nur gegen Frost geschützt. Sonst gelten die Regelungen des ersten Pfarrhauses.

Die Kirche wird bis zu 5° C geheizt. Auch bei Gottesdiensten bleibt sie kalt. Bei besonderer Veranstaltung trägt der Nutzer die Betriebskosten.

Die Heizung in der Friedhofskapelle wird auf Frostschutz eingestellt. Es wird kühler in unseren Räumen. Wir sollten uns warm anziehen.

Reimut Böttcher

Aktive

Werbegemeinschaft
Samtgemeinde **Harpstedt e.V.**

Alfkens Hof · Bahrs Landtechnik · Balkan Restaurant
Bandorski Zimmerei & Bedachung · Druckerei BeDRUCKt
Raumausstatter Borchers · Charisma Bar Restaurant Cafe · DHE Reisen
Die Dekowerkstatt · Kfz Service-Center G. Dutsch · ela[container]
Elektrotechnik Evers · Fichtner + Wenke Heizungstechnik
Zimmerei Gröper · Samtgemeinde Harpstedt · HÖRSTUBE
HTB · ID Fenster und Türen · Inkoop · VGH Versicherungen Kastens
Knolle gärten.blumen.ideen · KREISZEITUNG
Krempin Elektro Heizung Sanitär · Liberty`s drinks & food
Linden-Apotheke · LzO meine Sparkasse · Tischlerei Mahlstedt
Malteser Hilfsdienst · Manufaktur'S · Meyer`s Partyservice
Michl „Der Fahrradspezialist“ · Müller Dach- und Fassadensysteme
Rechtsanwälte Musch und Delank · Planen Niehaus Markisen
Steuerberater Nienaber & Backmann · Tischlerei Oetken
LVM Versicherungen Oestermann · Juwelier & Brillenmode Pestrup
Autohaus Reckziegel · Rechtsanwalt Götz Rohde · Rümpel-Helfer.de
RWG Bassum-Harpstedt · Steuerberater Sachtje & Speck
Schultze Holzbau · H. Siemers Heizung und Sanitär
Musikschule Strings · Viehverbund Harpstedt · VR Bank
Wachholder KFZ-Teile · Akzenthotel Zur Wasserburg
Der kleine Weinladen · Hotel Wülfers · Zimmerei Zawodny

WIR FÜR SIE VOR ORT!
www.werbegemeinschaft-harpstedt.de

Kontakte und Informationen

YouTube Kirche Harpstedt
Instagram kircheharpstedt

KIRCHEN-STIFTUNG
FÜR DIE ZUKUNFT DER CHRISTUS-KIRCHENGEMEINDE HARPSTEDT

aktueller Stand: 426.000,00 €

Konten der Kirchen-Stiftung:

LzO
IBAN: DE39 2805 0100 0001 9966 77
VR Bank Oldenburg Land eG
IBAN: DE80 2806 6214 4822 3344 00

Konten des Fördervereins:

LzO Harpstedt
IBAN: DE92 2805 0100 0001 9571 17
VR Bank Oldenburg Land eG
IBAN: DE56 2806 6214 4848 4806 00
Vorsitzender: Dieter Claußen
Tel: 04244/95216

Konten der Kirchengemeinde:

VR Bank Oldenburg Land eG
IBAN: DE75 2806 6214 4812 2203 00

Kirchenbüro

Birgit Corleis
Offen: Mo, Di, Do, Fr 9-11 Uhr
Do 17-18 Uhr
Tel: 04244/452
Fax: 04244/9653059
Mail: birgit.corleis@evlka.de
Adresse: I. Kirchstraße 2,
27243 Harpstedt
Web: www.kirche-harpstedt.de

Friedhofswärter

Reinhold Jürgen Tel: 0152/21074849

Pastoren

Pastor Gunnar Bösemann
Tel: 04244/9687098
Mail: pastor.gboesemann@gmail.com

Pastorin Elisabeth Saathoff
Tel: 04244/9653057
Mail: elisabeth.saathoff@evlka.de

Pastor Karsten Damm-Wagenitz
Tel: 01522/43 44 45 2
Mail: Karsten.Damm-Wagenitz@evlka.de

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird von dem Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde in Harpstedt herausgegeben und erscheint einmal im Monat.
Verantwortlich im Sinne des Presserechtes ist Gunnar Bösemann. Auflage: 4400, Druck: Die Drucker, Karl-Heinz Guse, Redaktion: Steffen Akkermann (sa), Dietmar Kaiser (dk), Isabella Jankowski (ij), Ute Klitte (uk), Jörg Schafmeyer (js) und Erika Hormann (eh). Satz & Layout: Ute Klitte, Claudia Dänekas, Isabella Jankowski.
Mit Beiträgen von Gunnar Bösemann (gb) und Elisabeth Saathoff (es). Ehrenamtliche Austräger bringen diesen Gemeindebrief in alle Haushalte im Bereich unserer Kirchengemeinde.

Dezember

Du hast mir viel zu viele dunkle Stunden,
und dein Gesicht ist fahl und nebelgrau,
seit Tagen scheint die Sonne mir verschwunden,
der Himmel wird wohl niemals wieder blau.

Die Feuchtigkeit liegt schwer auf kahlen Zweigen,
aus denen ab und zu ein Tropfen fällt,
und die bizarr zum grauen Himmel zeigen
in eine fröstelnd klamme Winterwelt.

Doch in der Stadt fließt Hektik in die Straßen
und grelles Licht verdrängt die Dunkelheit.
Popanze tanzen und verführn die Massen
zu abgeschmackter Weihnachtsseligkeit.

Ich bin, Dezember, dir nicht sehr gewogen,
am trüben Himmel hängt Melancholie,
und drunten hat die Weihnacht sich verbogen
zu einer lächerlichen Parodie.

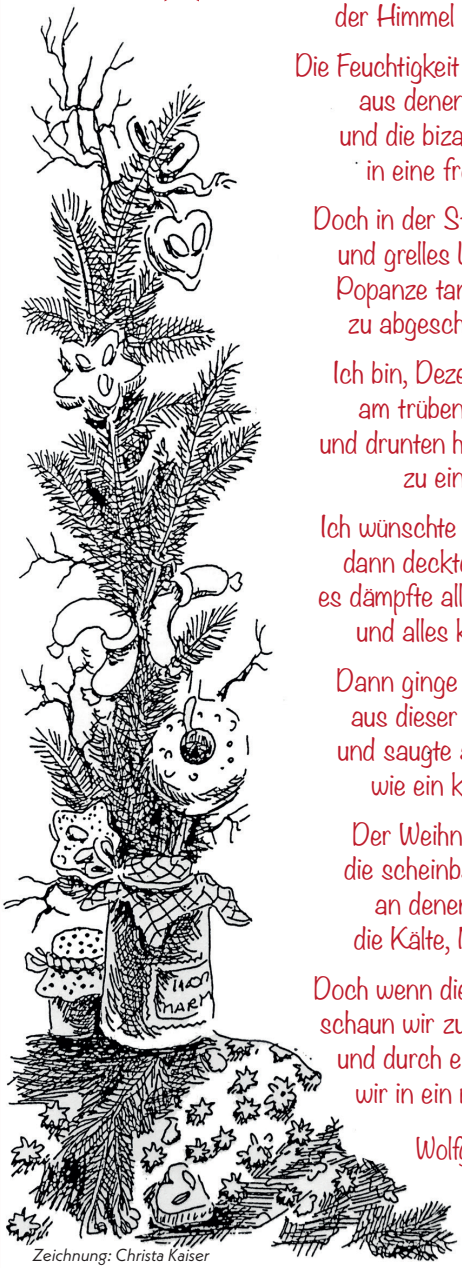
Ich wünschte mir, es würde endlich schneien,
dann deckte Weiss das Graue gnädig zu,
es dämpfte all das Schrillen und das Schreien
und alles käm für kurze Zeit zur Ruh.

Dann ginge ich hinaus aus diesem Treiben
aus dieser Stadt ins trübe Dämmerlicht
und saugte auf das klare kalte Schweigen
wie ein kristallenes Adventsgedicht.

Der Weihnacht folgen triste leere Tage,
die scheinbar aus der Zeit gefallen sind,
an denen ich mit Mühe nur ertrage
die Kälte, Nässe, Dunkelheit, den Wind.

Doch wenn die düstern Raunächte vergangen,
schaun wir zurück auf das, was wichtig war,
und durch ein großes lichtes Tor gelangen
wir in ein neues, hoffnungsvolles Jahr.

Wolfgang Lamprecht



Zeichnung: Christa Kaiser